

Datenübernahme Mega Poster

Software:

Wir verwenden die aktuellen Versionen folgender Programme:

- Photoshop
- Quark XPress
- Illustrator
- InDesign
- Acrobat Professional

Datenübermittlung auf FTP-Server:

- Für die Datenübermittlung stellen wir einen FTP-Server zur Verfügung. Den Link für diesen Server erhalten Sie mit der Auftragsbestätigung zugesandt.
- Die Daten können einzeln oder in einem Ordner mit Anschrift Kunden- oder Kampagnennamen hochgeladen werden.
- Nach dem vollständigen Hochladen werden Ihre Daten sofort auf einen weiteren Server-Ordner übertragen und sind somit nicht mehr sichtbar.

Printvorlagen:

- Bitte legen Sie uns, wenn immer möglich, einen farbverbindlichen Proof bei. Sollte dies nicht möglich sein, senden Sie uns die offenen Daten mit allen verknüpften Bildern und Schriften (InDesign-, Illustrator-, QuarkXPress-, Photoshop-Dokument oder als PDF). Teilen Sie uns die Referenzfarben nur in Pantonetönen mit.

Zugaben/Sperrbereich:

- In dem Sie dem Endformat generell pro Seite 5 cm Beschnitt (inkl. Bild) dazu geben, welche je nach Konfektion dringend benötigt werden, können Sie Zuschläge bei den Datenübernahmekosten einsparen.

Schriften:

- Für den Druck benötigen wir alle Schriftenordner oder Sie wandeln diese selbst in Vektordaten um.

Überfüllen/Überdrucken:

- Überfüllungen sind im Digitaldruck nicht notwendig. Achten Sie darauf, dass in den jeweiligen Layoutprogrammen die weissen Texte und Flächen nicht auf Überdrucken gestellt sind.

Farben / Farbräume:

- Wir arbeiten mit dem „ISOcated_v2_eci.icc“ Farbprofil. Unsere Digitaldruckmaschinen produzieren in 6-8 Farben. Sonderfarben (Pantone-Farben) werden in CMYK zusammengesetzt und können nicht immer vollständig erreicht werden.
- Schwarze Vektorflächen und Schriften sollten ebenfalls 4-farbig (60C 50M 50Y 100K) erstellt werden, damit diese ein Tief-schwarz erreichen.

Bildaufösungen:

- Um optimale Endresultate zu erzielen, empfehlen wir folgende Auflösungen einzuhalten. Zu beachten ist jedoch auch, dass bei geringem Sichtabstand die Datenmenge optimal sein muss. Insbesondere Schriften müssen vektorisiert angeliefert werden.

Druck bis 1 m2	mind. 55 ppi	Optimum 150 ppi
Druck bis 5 m2	mind. 55 ppi	Optimum 100 ppi
Druck bis 10 m2	mind. 55 ppi	Optimum 75 ppi

- Die Auflösung ist abhängig vom Betrachtungsabstand. Bei Abständen von 20 Metern und mehr, können die Daten mit den Mindestauflösungen angeliefert werden. Bei kürzeren Betrachtungsabständen empfehlen wir eine Auflösung gem. den Optimumangaben.

Druck bis 50 m2	mind. 35 ppi	Optimum 55 ppi
Druck grösser 50 m2	mind. 30 ppi	Optimum 55 ppi

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

APG|SGA Mega Poster, Paron AG

Giesshübelstrasse 4, 8045 Zürich, T +41 44 387 53 00, F +41 44 387 53 01, contact.megaposter@apgsga.ch

Datenübernahme Mega Poster

Gut zum Druck (GzD):

- Auf Wunsch erhalten Sie zu Ihrer Sicherheit ein GzD-PDF ab druckfertigem Printfile. Wenn Sie dieses nicht wünschen, erklären Sie sich damit einverstanden, dass die Daten wie geliefert gedruckt werden. Bitte erteilen Sie uns innert 24 Stunden das OK zum Druck, ansonsten kann es zu Lieferverzögerungen führen.

A-Druck

- Ein Andruck ist ein Probedruck zur Überprüfung der Qualität der Druckvorlagen. Der Probedruck ist ein Ausschnitt aus dem Originalsujet im Massstab 1:1 und wird in einer Grösse von ca. 1 m² dem Kunden zur Kontrolle und Freigabe zur Verfügung gestellt.
- Der A-Druck wird nur auf ausdrücklichen Wunsch erstellt. Die Unkosten in Höhe von 220.00 CHF werden in Rechnung gestellt.

Zusatzangaben:

2D-Daten:

- Für die 2D-Umsetzung ist es erforderlich, dass die Druckdaten in einem offenen Zustand geliefert werden. Es müssen dringlichst alle Ebenen sichtbar und nicht verschlossen sein.

3D-Daten / Modell:

- Rhinoceros (stl)
- ZBrush (obj)
- Autocad (dxf oder dwg)
- Für die 3D-Umsetzung benötigen wir die entsprechenden Teile in Datei-Format oder als Modell mit einer maximalen Grösse von 500 x 300 x 300 mm. Bei Erstellung der Daten durch unsere Firma wird dieser Aufwand in Rechnung gestellt.

Daten für Animationen:

- Für die Umsetzung mit Animationen ist es erforderlich, dass die Druckdaten in einem offenen Zustand geliefert werden. Es müssen dringlichst alle Ebenen sichtbar und nicht verschlossen sein. Der Ablauf der Animation sollte mit Zeitangaben geliefert werden.

Lentikular:

- Die Aufbereitung der Bilddaten zu einem Lentikularbild erfolgt mittels Adobe Photoshop. Dafür ist es notwendig, dass die gelieferten Daten im *.PSD Format vorliegen. Mindestvoraussetzung ist je Motiv eine pixelbasierte Bilddatei. PDF- Dateien können nicht verarbeitet werden.
- Farbige Pixelbilder müssen mit mindestens 300 ppi in der gewünschten Ausgabegrösse aufgelöst sein. Für ein hohes Qualitätsniveau sind 500 ppi zu empfehlen.
- Die Vorlagen sollten im CMYK-Farbmodus angelegt sein.
- Schriften und Texte sollten immer als separate Ebene in Photoshop angelegt sein bzw. so angelegt werden, dass die Texte als einzelne Ebenen in Photoshop einzubinden sind. Bereits in Bildmotiven eingebundene Texte können zu Qualitätseinbussen führen! Bitte den Daten immer die verwendeten Schriften beilegen. Um die Lesbarkeit von Schriften zu gewährleisten, dürfen Schriften nicht kleiner als 30 Punkt angelegt werden.
- Zusätzlich zu den Daten benötigen wir zur farblichen Abstimmung einen farbverbindlichen Referenzdruck/Proof. Dieser kann auf Basis des PSO erstellt sein (DIN ISO 12467-2).
- Je Bildphase ist eine separate Ebene in Photoshop, bzw. eine separate Bilddatei notwendig. (Für Movie Effekt Video 12 Sek. HD Format). Zusätzlich ist zu Kontrollzwecken ein Ausdruck der jeweiligen Phase mitzuliefern.
- Bei der Produktion von Animationen (Morphing, Zoom, Movie) können je nach Ablauf und LPI (Linsen per Inch) der eingesetzten Lentikularplatte bis zu 90 Bilder in einer Animation (12 Sek. HD Format) verwendet werden. Eine detaillierte Aussage ist hier jedoch erst nach Sichtung des Motivs möglich.
- Bei der Produktion von 3D-Bildern werden freigestellte Ausschnitte eines Bildes, Schriften, Logos usw. auf verschiedene räumliche Tiefen-Ebenen verteilt. Der Aufbau ist ähnlich dem eines Kulissentheaters.
- Der geschlossene Hintergrund sowie die einzelnen Objekte, die im Raum stehen sollen, müssen für sich als separate Ebene angelegt sein.
- Bei Anlage des Motivs sollte auf feine senkrechte Strukturen in der Tiefe verzichtet werden, da diese als Erstes bei der Betrachtung durch die senkrecht verlaufende Linse unscharf wirken.
- Schattenabbildungen können viel Tiefenwirkung erzielen, sollten jedoch unbedingt als separate Ebene angelegt sein.
- Eine Standskizze mit den gewünschten Tiefenebenen sollte den Daten beigefügt werden.
- Ist das Rendern eines dreidimensionalen Objekts anhand einer vorhandenen Photoshoplebene Teil des Auftrags, benötigen wir eine Seitenansichts-Skizze mit Angabe der einzelnen räumlichen Positionen.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

APG|SGA Mega Poster, Paron AG

Giesshübelstrasse 4, 8045 Zürich, T +41 44 387 53 00, F +41 44 387 53 01, contact.megaposter@apgsa.ch